

Entscheidung im September

Bürgerpreis 2013 der Sparkasse für den Bürgerbeteiligungsprozess in Gottenheim

Gottenheim/Staufen. Mit dem Deutschen Bürgerpreis 2013 der Sparkasse Staufen-Breisach wurden insgesamt zehn Projekte und Einzelpersonen aus der Region ausgezeichnet. Die Preisübergabe fand vergangene Woche in der Sparkassengeschäftsstelle Staufen statt. Als preiswürdig hatte die Sparkasse auch den Bürgerbeteiligungsprozess „Neue Ortsmitte“ Gottenheim bewertet.

Herbert Lehmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Staufen-Breisach, ehrte außerdem den Bürgerbusverein Breisach, den Bürgerverein Hochstetten, den Verein Bürgerbus Bad Krozingen, den Arbeitskreis Staufener Stadtbild, die Staufener Tafel, den Bürgerverein Grunern, den Arbeitskreis Ortsgeschichte Ehrenkirchen und die Heinz-Wolfgang Spranger Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen. Für ihr Lebenswerk wurde Brigitte Grimm aus Vogtsburg-Oberrotweil ausgezeichnet.

Der Bürgerbeteiligungsprozess zur Ortsentwicklung in Gottenheim war im Juni vergangenen Jahres von der Gemeinde Gottenheim ins Leben gerufen worden. Ziel des Prozesses war es, Bürgerideen für die Umgestaltung einer „neuen Ortsmitte“ rund um das



Ute Auber (von links), Sparkassenvorstand Georg Selinger, Katja Meier, Anne Rohwald, Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber, Andrea Liebermann und Sparkassenvorstandsvorsitzender Herbert Lehmann bei der Preisverleihung in der Sparkasse Staufen.

Foto: sz

Bahnhofsareal zu sammeln. Die Bürger sollten aktiv in die Planung miteinbezogen werden. Von Juni 2012 bis Februar 2013 haben vier Arbeitsgruppen in den Bereichen Wohnen, Bildung und Kinderbetreuung, Dorfleben sowie Öffentlicher Raum Konzepte erarbeitet, die der Gemeinderat dann konkretisierte. Auf dieser Grundlage erarbeiten derzeit fünf Planungsbüros ein städtebauliches Konzept. Welches das Rennen macht, wird eine Jury aus Planern, Gemeinderäten, dem Bürgermeister und Bürgern entscheiden. Ein Auftakt-

kolloquium mit den fünf Stadtplanungs- und Architekturbüros, der Gemeindeverwaltung und der Bewertungskommission aus interessierten Bürgerinnen und Bürgern fand am 25. Juni im Rathausaal statt. Anschließend machte man gemeinsam einen Rundgang, um das Planungsgebiet rund um Bahnhof, Schule und Kindergarten zu besichtigen. Gestern, Dienstag, 23. Juli, fand ein Zwischenkolloquium mit allen Teilnehmern und der Bewertungskommission statt. Anfang September ist die Endpräsentation und eine anschließende

Sitzung der Bewertungskommission geplant.

Der Bürgerpreis der Sparkasse geht auf die Initiative „für mich. für uns. für alle.“ zurück, die 2003 von den Städten, Landkreisen, Gemeinden, Bundstagsabgeordneten und den Sparkassen in der Bundesrepublik Deutschland ins Leben gerufen wurde. Der größte bundesweite Ehrenamtspreis steht in diesem Jahr unter dem Motto „Engagiert vor Ort: mitreden, mitmachen, mitgestalten!“ Im Mittelpunkt stehen Bürgerinnen und Bürger, deren Engagement von einem gemeinschaftlichen und demokratischen Prinzip geprägt ist. Dazu gehören auch innovative Kooperations- und Vernetzungsformen, die verschiedene Gruppen und Akteure dazu bewegen, an einem Strang zu ziehen, mitzumachen und so die Demokratie in ihrer Region zu stärken. Informationen zum Wettbewerb sind auf der Initiativen-Homepage www.deutscher-buergerpreis.de zu finden.

Die vorgestellten zehn Preisträger 2013 wurden aus den 19 Gemeinden ausgewählt, die zur Sparkasse Staufen-Breisach gehören. Die lokalen Preisträger qualifizieren sich nun im Weiteren für die bundesweite Bürgerpreisverleihung.

Susanne Zachow